



LEISTUNGSBERICHT 2025

12.059 Einsätze, Tätigkeiten & Übungen

53.008 Mann im Einsatz

265.849 freiwillig geleistete Stunden

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT DES BEREICHSKOMMANDANTEN	4
FUNKTIONÄRE DES BEREICHSFEUERWEHRVERBANDES.....	6
Mitglieder.....	7
Einsätze	7
Gesamtübersicht Einsätze	8
Gesamtübersicht Tätigkeiten	8
Gesamtübersicht Übungen	8
Einsätze, Tätigkeiten und Übungen	8
BERICHTE	9
Bereichsfeuerwehrkommandant-Stellvertreter.....	9
Abschnittskommandant Abschnitt I	11
Abschnittskommandant Abschnitt II	12
Abschnittskommandant Abschnitt III	13
Abschnittskommandant Abschnitt IV	14
Kassier	15
Schriftführer.....	16
BTF-Kommandant.....	17
Sanität	18
Atemschutz	19
Funk, Alarm und Kommunikation	20
Jugend	21
Wasserdienst.....	23
EDV	24
Flugdienst und MRAS	25
Feuerwehrkurat	26
Florianstation.....	27
Leistungsbewerbe	28
THL-Prüfung.....	30
Öffentlichkeitsarbeit.....	31
Strahlenschutz	32
Schadstoffe	33
Ausbildung	35
KHD.....	37
BDL-Prüfung	38
Entstehungsbrandbekämpfung	40
Senioren.....	41
Drohnenwesen	44
BESONDERE EREIGNISSE	45
BILDERBOGEN.....	48
Brandeinsätze	48
Technische Einsätze	52
Übungen, Bewerbe, Jugend und sonstige Ereignisse	60
IMPRESSUM.....	72

VORWORT DES BEREICHSKOMMANDANTEN



Bereichskommandant
LFR Rudolf Schober
FF Mürzzuschlag

Geschätzte Leserinnen und Leser!
Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Es freut mich besonders, Ihnen mit dem vorliegenden Leistungsbericht eine transparente und umfassende Darstellung unserer vielfältigen Tätigkeiten sowie interessante Zahlen, Daten und Fakten präsentieren zu dürfen. Mein besonderer Dank gilt ABl d.V. Ing. Robert Pusterhofer für die Gestaltung dieses Berichts sowie allen Verantwortungsträgern und Beauftragten für ihre wertvollen Beiträge.

Der Bereichsfeuerwehrverband Mürzzuschlag mit seinen **28** Feuerwehren und **1.770** Mitgliedern kann auf ein äußerst erfolgreiches, zugleich aber auch sehr arbeits- und einsatzintensives Jahr 2025 zurückblicken. Insgesamt waren **2.090** Einsätze, **1.323** Übungen und **8.646** weitere Tätigkeiten mit einer Gesamtleistung von **265.849** Stunden zu bewältigen. Dank des engagierten Einsatzes unserer Feuerwehren, konnten im vergangenen Jahr **38** Menschen und **11** Tiere gerettet werden.

Alles in allem war das Vorjahr wieder ein „normales“ Einsatzjahr. Zwar sind wir von großen Naturkatastrophen verschont geblieben, dennoch sind die Einsätze umfangreicher und anspruchsvoller geworden. Insbesondere Photovoltaikanlagen und Akkus stellen eine zunehmende Herausforderung dar, weshalb wir unsere Ausbildung und unsere Kompetenzen in diesem Bereich weiter verstärken müssen. Auch der Katastrophenschutz bleibt ein we-

sentliches Thema, das kontinuierlich ausgebaut werden muss.

Mitunter wird die Einsatzbereitschaft unserer Feuerwehrkameradinnen und -kameraden als zu selbstverständlich angesehen. Wenn sich ein vermeintlicher „Baum über der Straße“ als Ast entpuppt oder eine Kellerüberflutung lediglich wenige Zentimeter Wasser umfasst, darf durchaus hinterfragt werden, ob ein Einsatz der Feuerwehr erforderlich war. In manchen Fällen wäre es möglich, selbst Abhilfe zu schaffen.

Der Einsatz unserer Feuerwehrmitglieder ist ein unverzichtbarer Pfeiler für die Sicherheit, den Zusammenhalt und die Lebensqualität in unseren Gemeinden. Mit großem Engagement, Mut und Verantwortungsbewusstsein stehen unsere Feuerwehrfrauen und -männer jederzeit bereit, um anderen zu helfen – oft unter Einsatz der eigenen Sicherheit.

Ein besonderer Dank gilt auch ihren Familien. Sie tragen diese wichtige Aufgabe mit, verzichten im Ernstfall auf gemeinsame Zeit und zeigen großes Verständnis, wenn ihre Angehörigen ausrücken, um für uns alle da zu sein. Anerkennung gilt ebenso den Arbeitgebern, die unseren Mitgliedern Freistellungen für Einsätze und Ausbildungen ermöglichen.

Ein herzliches Dankeschön spreche ich meinem Stellvertreter, BR Johann Eder-Schützenhofer, aus. Ebenso danke ich allen Abschnitts- und Feuerwehrkommandanten mit ihren Stellver-

tretern, allen Funktionären auf Bereichs-, Abschnitts- und Ortsebene sowie allen Kameradinnen und Kameraden – einschließlich unserer Feuerwehrjugend. Ihr alle investiert neben beruflichen und privaten Verpflichtungen wertvolle Freizeit, um die Sicherheit unserer Bevölkerung zu gewährleisten. Euer Engagement sowie die gelebte Kameradschaft und Freundschaft bilden das Fundament unserer Arbeit. Ohne euch wäre eine derart beeindruckende Bilanz nicht möglich.

Unser aufrichtiger Dank gilt der Bezirkshauptmannschaft unter der Leitung von Bezirkshauptmann Mag. Bernhard Preiner, dem Landesfeuerwehrverband Steiermark unter LBD Reinhard Leichtfried sowie unseren Partnern in Politik, Wirtschaft und Gemeinden mit allen Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern. Ebenso danken wir den Einsatz- und Blaulichtorganisationen, dem Zivilschutzverband, dem KIT-Land Steiermark sowie allen weiteren unterstützenden Verbänden, Sponsoren, Gönnern und der

Presse für die stets gute und kameradschaftliche Zusammenarbeit.

Mit Zuversicht blicken wir in das Jahr 2026. Wir werden weiterhin alles daransetzen, unsere Aufgaben bestmöglich zu erfüllen – jederzeit bereit, zu helfen und wünschen unserer großen Feuerwehrfamilie vor allem Gesundheit, unfallfreie Rückkehr von allen Einsätzen und Ausrückungen.

„Einsatz kennt keine Uhrzeit – aber immer ein Ziel: Helfen.“

Mit kameradschaftlichen Grüßen

GUT HEIL!



LFR Rudolf Schober

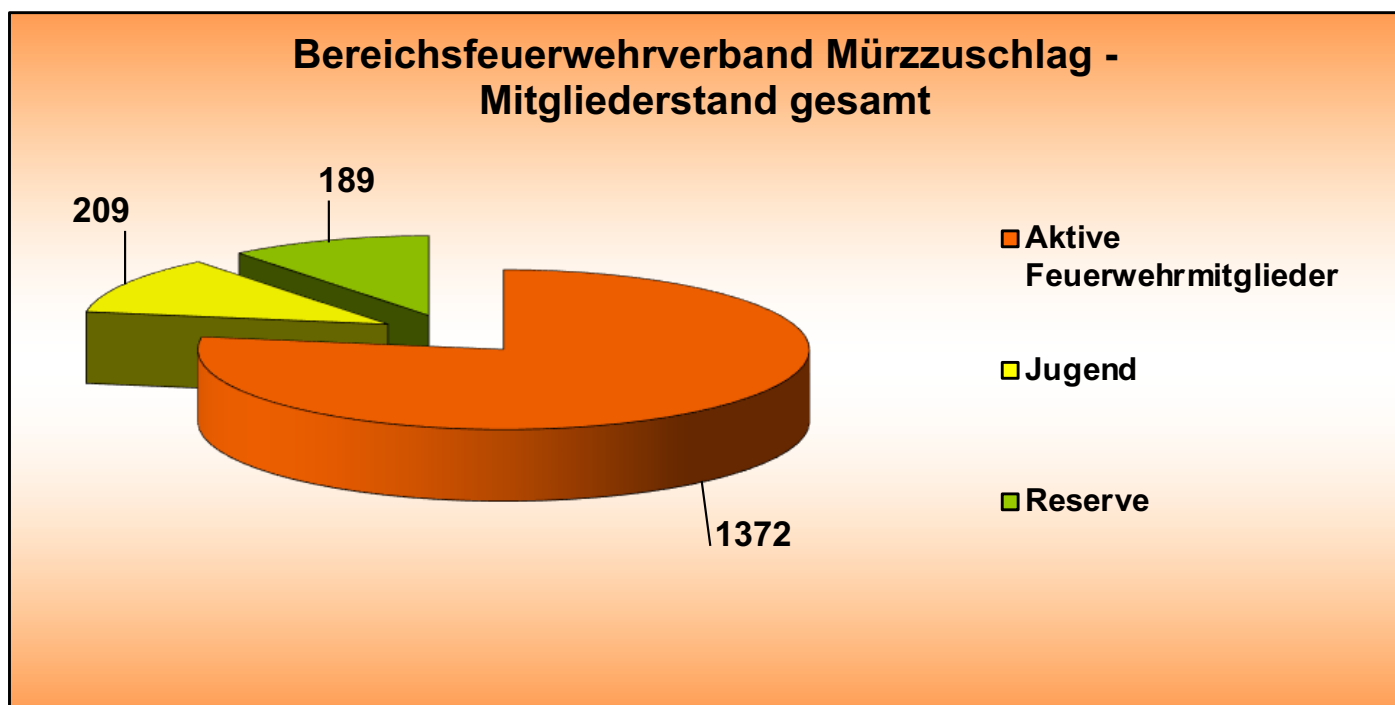


FUNKTIONÄRE DES BEREICHSFEUERWEHRVERBANDES

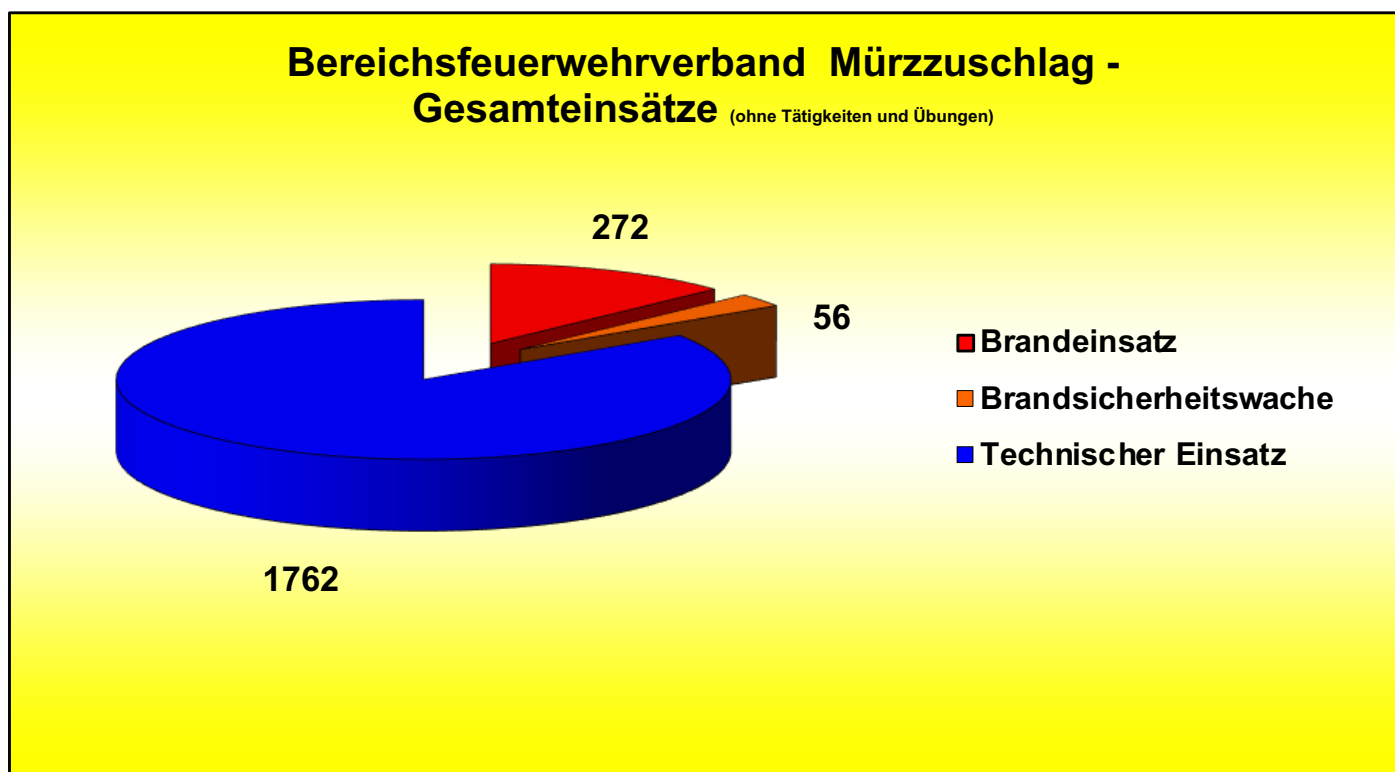
Sachbereich	Dienstgrad / Name	Wehr
Bereichskommandant	LFR Rudolf Schober	FF Mürzzuschlag
Bereichskommandant-Stv.	BR Johann Eder-Schützenhofer	FF Freßnitz
Abschnittskommandant Abschnitt I	ABI Karl Fritz	FF Neuberg
Abschnittskommandant Abschnitt II	ABI Hans-Jürgen Sturm	FF Mürzzuschlag
Abschnittskommandant Abschnitt III	ABI Mag. Otto Fritz	FF Krieglach
Abschnittskommandant Abschnitt IV	ABI Franz Weberhofer	FF Stanz
Bereichskassier	ABI d.V. Siegfried Schöggel	FF Altenberg
Bereichsschiffführer	BI d.V. Carmen Fritz	FF Neuberg
Vertreter der Betriebsfeuerwehren (BTF)	HBI Markus Weber/ HBI Christoph Tösch	BTF Veitsch-Radex GmbH&Co OG/ BTF voestalpine Tubulars
Bereichsfeuerwehrarzt	BFA Dr. Günther Hirschberger	FF Mitterdorf
Atenschutzbeauftragter	BI d.F. Patrick Edlinger	BTF voestalpine Tubulars
Funkbeauftragter	BR d.F. Heinz Brunnhofer	FF Stanz
Jugendbeauftragter	BI d.F. Ing. Christian Pockreiter	FF Freßnitz
Wasserdienstbeauftragter	BI d.F. Thomas Geßlbauer	FF Wartberg
KHD Kommandant	BR Johann Eder-Schützenhofer	FF Freßnitz
EDV Beauftragter	ABI Hans-Jürgen Sturm	FF Mürzzuschlag
Flugdienst und MRAS	OBI Gerd Gruber	FF Neuberg
Bereichsfeuerwehrkurat	BFK Mag. David Schwingenschuh	FF Krieglach
Florianstation Mürzzuschlag	HBI d.F. Helfried Stradner BI d.F. Yvonne Taferner	FF Mürzzuschlag FF Mürzzuschlag
Beauftragter für Leistungsbewerbe	OBI Karl Kaiser	FF Freßnitz
Öffentlichkeitsbeauftragter	ABI d.V. Ing. Robert Pusterhofer	FF Freßnitz
Seniorenbeauftragter	EHBI Georg Prade	FF Edelsdorf
Strahlenschutzbeauftragter	HBI d.F. Helfried Stradner	FF Mürzzuschlag
THL-Prüfung Beauftragter	HBI d.F. Herbert Stelzer	FF Stanz
BDL-Prüfung Beauftragter	HBI Patrick Adelman	FF Wartberg
Ausbildungsbeauftragter	BI d.F. Ing. Stefan Terler	BtF voestalpine Tubulars, FF Kindberg-Stadt
Sanitätsbeauftragter	BI d.San Manfred Reiterer	FF Spital/Semmering
Schadstoffe	ABI d.F. Peter Deschmann	FF Kindberg
Entstehungsbrandbekämpfung	EABI DI (FH) Gerhard Asinger	FF Langenwang
Drohnenwesen	BI d.F. Andreas Deschmann	FF Kindberg

STATISTIK 2025

Mitglieder



Einsätze



Gesamtübersicht Einsätze

Einsätze				
Art	Anzahl	Einsatzstunden	Mann	Mannstunden
Brandeinsatz	272	495	2.891	5.488
Brandsicherheitswache	56	284	184	930
Technischer Einsatz	1.762	3.326	7.534	13.805
Summe Tätigkeiten	2.090	4.105	10.609	20.223

Gesamtübersicht Tätigkeiten

Tätigkeiten				
Art	Anzahl	Einsatzstunden	Mann	Mannstunden
Ausbildung	790	8.012	2.034	15.093
Feuerwehrjugend	604	3.805	4.344	31.743
Finanzielles	274	1.187	1.261	8.133
Sonstiges	3.369	27.574	12.244	83.480
Veranstaltungen	527	3.525	5.588	53.223
Verwaltungen	1.912	6.565	2.491	9.594
Wartungsarbeiten	1.170	4.603	1.925	8.176
Summe Tätigkeiten	8.646	55.271	29.887	209.442

Gesamtübersicht Übungen

Übungen				
Art	Anzahl	Einsatzstunden	Mann	Mannstunden
Atemschutzübung	69	223	389	1.340
Bewerbsübung	488	1.212	3.860	10.121
Branddienstübung	26	115	205	828
Gesamtübung	275	817	4.876	14.909
Sonstige Übung	465	1.410	3.182	8.986
Summe Übungen	1.323	3.777	12.512	36.184

Einsätze, Tätigkeiten und Übungen

Einsätze, Tätigkeiten und Übungen				
	Anzahl	Einsatzstunden	Mann	Mannstunden
GESAMT	12.059	63.153	53.408	265.849

BERICHTE



Bereichsfeuerwehrkommandant-Stellvertreter

BR Johann Eder-Schützenhofer
FF Freßnitz

Sehr geehrte Kommandanten, Kommandanten-Stellvertreter, geschätzte Kameradinnen und Kameraden, liebe Jugend, werte Leserinnen und Leser!

Das Jahr 2025 war wieder sehr herausfordernd.

Bei wiederum sehr zahlreichen Bränden, Technischen Einsätzen wie Verkehrsunfällen, Menschen- und Tierrettungen, Schadstoffeinsätzen, Sturm und Hochwasser, Insektenbekämpfungen bei Menschen mit Allergien, Suchaktionen und vielem mehr, waren wir mit bester Ausrüstung und stets professionell ausgebildeten Kameradinnen und Kameraden zur Stelle, wenn es darum ging, rasch und unbürokratisch zu helfen, wenn Menschen und Tiere in Not geraten, oder Sachwerte geschützt werden müssen.

Zu Jahresbeginn durfte ich wieder bei zahlreichen Wehrversammlungen dabei sein, und den Berichten der Kommandanten und Sonderbeauftragten in den einzelnen Feuerwehren folgen, welche sehr aufschlussreich über das Wirken und die Ausbildung in den einzelnen Wehren informierten. Auch einige Ersatzwahlen konnten durchgeführt werden, wo ich allen, die bereit sind ein Amt anzunehmen, auf das Herzlichste gratulieren darf.

Danach ging es mit den Leistungsbewerben und Leistungsprüfungen weiter, wo ich dabei sein durfte, um mich von den bravourösen Leistungen der einzelnen Kameradinnen und Kameraden zu überzeugen. Diese Prüfungen



stellen einen wesentlichen Bestandteil in der Ausbildung dar.

Aber auch zahlreiche Festbesuche mit Fahrzeug- und Gerätesegnungen und Übergaben standen auf dem Programm

Auch unsere Jugend im Bereichsfeuerwehrverband erzielt immer wieder großartige Leistungen bei Wettbewerben und Wettbewerbspiele, dazu herzlichen Glückwunsch, denn die Jugend ist unsere Zukunft.

Beim Landesfeuerwehrtag 2025 in Bad Waltersdorf wurde unserem Bereichsfeuerwehrkommandanten LFR Rudolf Schober das Große Silberne Ehrenzeichen mit Stern des Landesfeuerwehrverbandes Steiermark verliehen. Die Kameradinnen und Kameraden des Bereichsfeuerwehrverbandes gratulieren auf das Herzlichste zu dieser hohen Auszeichnung.

An unseren Bereichsfeuerwehrkommandanten LFR Rudolf Schober sage ich ein herzliches Danke für seinen Einsatz zum Wohle unserer Feuerwehren, sowie für die gute und freundschaftliche Zusammenarbeit.

Ein kameradschaftlicher Dank gilt auch allen befreundeten Einsatzorganisationen, Gemeinden und Behörden auf Bereichsebene für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung bei all unseren Anliegen und Einsätzen.

GUT HEIL!

BR Johann Eder-Schützenhofer





Abschnittskommandant Abschnitt I

ABI Karl Fritz
FF Neuberg an der Mürz

Feuerwehren

FF Altenberg an der Rax
FF Frein an der Mürz
FF Kapellen an der Mürz

FF Krampen
FF Mürzsteg
FF Neuberg an der Mürz

Das Jahr 2025 war im Abschnitt I von mehreren großen Einsatzereignissen geprägt, welche die hervorragende Zusammenarbeit – auch über die Landesgrenzen hinaus – eindrucksvoll unter Beweis stellten.

Besonders fordernd war der Großbrand auf der Hinteralm im April: Aufgrund der langen Anfahrt und der exponierten Lage, fielen das Hinteralmhaus sowie eine benachbarte Hütte den Flammen zum Opfer. Über 200 Einsatzkräfte aus 17 Feuerwehren konnten jedoch ein Übergreifen der Flammen auf ein Nebengebäude verhindern. Ein starkes Zeichen der Kameradschaft setzte dabei die Unterstützung durch fünf niederösterreichische Wehren. Im Juni folgte eine massive Überschwemmung in Neuberg, bei der die Mürz den Hauptplatz überflutete; hier leisteten 90 Einsatzkräfte mit Großtauchpumpen entscheidende Hilfe. Ein Zimmerbrand in Kapellen im November, konnte dank schnellen Einsatzes der acht alarmierten Wehren, rasch unter Kontrolle gebracht werden.

Auch die Ausbildung und die Gemeinschaft kamen nicht zu kurz: Die Abschnittsübung beim Sägewerk Holzer festigte die reibungslosen Abläufe im Ernstfall, während der Wissenstest in Neuberg mit der Rekordzahl von rund 200 Jugendlichen und Quereinsteigern einen großen Erfolg für die Nachwuchsarbeit darstellte. Neben den feierlichen Geburtstagsehrungen der Feuerwehrsenioren in Altenberg, konnte durch die Indienststellung zweier neuer Fahrzeuge (MTF Neuberg, LKW Frein) die Einsatzbereitschaft modernisiert werden.

Ein herzlicher Dank gilt allen Kommandanten und Kommandanten-Stellvertretern des Abschnittes I für die sehr gute Zusammenarbeit

sowie dem Bereichskommando für die Unterstützung im abgelaufenen Jahr!

GUT HEIL!
ABI Karl Fritz





Abschnittskommandant Abschnitt II

ABI Hans-Jürgen Sturm
FF Mürzzuschlag

Feuerwehren

FF Langenwang
FF Mürzzuschlag
FF Spital am Semmering

FF Steinhaus am Semmering
BTF voestalpine BÖHLER Bleche

2025 musste der Abschnitt II zu 68 Brandeinsätzen und 574 technischen Einsätzen ausrücken. Außerdem gab es noch 24 Fehlaustrückungen und 35 Brandsicherheitswachen. Dabei wurden die 4.633 Einsatzstunden von 2.936 eingesetzten Mitgliedern abgearbeitet.

Im Mai 2025 wurden von HFM Franz Reisinger von der FF Mürzzuschlag die VivaxSpiele im Hallenbad Mürzzuschlag abgehalten. Die Mannschaften der 5 Feuerwehren des Abschnitts II inkl. Polizei und einer Gästegruppe der FF Etzersdorf, traten bei verschiedenen Wasserspielen gegeneinander an. Den Gesamtsieg holte sich OBI Gernot Windhaber. Der Reinerlös der Veranstaltung ging an den Sohn eines Feuerwehrkameraden.

Im Juni 2025 fand die erste Besprechung zum Thema Kursbuchung in der FWZS statt. Dabei wurde festgelegt, wie die Ressourcen der FWZS besser aufgeteilt bzw. eingeteilt werden können. Nach einigen Besprechungen, wurden die Kurse nach einem festgelegten Schlüssel auf alle Bereiche in der Steiermark verteilt. Nach einer Erhebung des Kursbedarfes im Bereich Mürzzuschlag, wurde von den Abschnittskommandanten das Kontingent je Kurs auf die Abschnitte verteilt. Es folgte die Verteilung der Kurse in Abstimmung mit den Kommandanten und Kommandanten-Stellvertretern. Da pro Termin oft sehr viele Mitglieder eine Meldung abgegeben haben, konnten nicht alle zu ihren gewünschten Terminen gebucht werden. Es wurden im Bereich bis Ende des Jahres über 200 Kurse gebucht, und wir konnten bereits einige Kurse tauschen bzw. zusätzlich erhalten.

Es fanden mehrere größere Übungen statt. Die Jugend des Abschnittes übte MRAS in Steinhaus/Semmering. Die FF Spital/Semmering richtete die Bereichsfunkübung und Abschnitts-atemschutzübung, kombiniert mit der S6 Tunnelübung der Asfinag aus.

Die Abschnittsübung wurde von der BTF Böhler Bleche GmbH in Hönigsberg ausgearbeitet und organisiert.

Eine wunderschöne Adventfeier für den Bereichsfeuerwehrverband, fand in Spital am Semmering statt.

Ich bedanke mich bei allen Kommandanten und Kommandanten-Stellvertretern sowie den Abschnittsbeauftragten für ihre geleistete Arbeit.

GUT HEIL!

ABI Hans-Jürgen Sturm





Abschnittskommandant Abschnitt III

ABI Mag. Otto Fritz
FF Krieglach

Feuerwehren

FF Freßnitz
FF Krieglach
FF Veitsch Markt
FF Wartberg im M.

FF Mitterdorf im Mürztal
BTF voest Alpine Rotec GmbH Krieglach
BTF Veitsch Radex GmbH & Co OG
BTF Silgan Metal Packaging

Im Abschnitt III wurden von den Feuerwehren im Feuerwehrjahr 2025 in Summe 90.366 Stunden geleistet:

7.174 Stunden für Einsätze - 11.295 Stunden für Übungen - 71.897 Stunden für sonstige Tätigkeiten.

Die 8 Feuerwehren absolvierten insgesamt 537 Einsätze, die sich wie folgt verteilen:

56 Brandeinsätze - 33 Fehlausrückungen - 8 Brandsicherheitswachen - 440 Technische Einsätze.

Immer einsatzbereit sind die Feuerwehren rund um die Uhr zur Hilfeleistung da!

Im Jahr 2025 verzeichneten die Feuerwehren unseres Abschnittes einen massiven Anstieg bei den Brandeinsätzen.

Am 7. März wurde die Abschnittsübung 2024 von der FF Veitsch nachgeholt und erfüllte somit die Vorgaben, eine Abschnittsübung in den Wintermonaten durchzuführen.

Am 26. September war die FF Wartberg mit der Durchführung der Abschnittsübung 2025 betraut und beschäftigte dabei die Feuerwehren des Abschnittes mit einem Industriebrand. Die Atemschutzübung wurde am 30. Oktober von der BtF voest Alpine Rotec Krieglach als Heißausbildung in ihrem Bunker durchgeführt.

10 Feuerwehrmitglieder unseres Abschnittes absolvierten am 2. Oktober das Praxismodul der Grundausbildung 1 positiv.

Im abgelaufenen Jahr bekam die BtF Veitsch Radex, nach dem Ausscheiden des bisherigen Kommandanten Markus Weber ein neues Kommando. Diese Betriebsfeuerwehr wird nunmehr

von HBI Benedikt Schautz und OBI Stephan Rottenschlager, welcher den „Interims-Stellvertreter“ Friedrich Weichlbauer ablöst, geführt.

Die Feuerwehren unseres Abschnittes zeigen bei den Einsätzen, bei den Übungen und bei den sonstigen Tätigkeiten, dass sie sehr gut aufgestellt sind. Das Zusammenwirken der Feuerwehren funktioniert ausgezeichnet. Als Abschnittsfeuerwehrkommandant bin ich stolz auf die hohe fachliche, soziale und gesellschaftliche Kompetenz der Feuerwehren und deren Mitglieder. Neben dem hohen Ausbildungsgrad, können unsere Feuerwehren auf eine sehr hohe Motivation verweisen.

Das Miteinander mit unseren Bürgermeisterinnen, Frau Bgm. Dipl. Ing. Regina Schrittwieser von Krieglach und Herrn Bgm. Arno Russ von St. Barbara, ist mit allen Feuerwehren gegeben. Es gebührt daher beiden mit ihren Gemeindevertretungen ein aufrichtiger Dank für deren immerwährende Unterstützung.

„Gott zur Ehr – dem Nächsten zur Wehr“ – unser Wahlspruch und Leitmotiv. Ob ein System funktioniert, zeigt sich insbesondere in schwierigen Zeiten. Trotz herausfordernder Zeiten, stehen unsere Feuerwehren für Sicherheit und Vertrauen.

GUT HEIL!

ABI Mag. Otto Fritz



Abschnittskommandant Abschnitt IV

ABI Franz Weberhofer
FF Stanz im Mürztal

Feuerwehren

FF Edelsdorf
FF Hadersdorf
FF Jasnitz
FF Kindbergdörfel
BTF voestalpine Tubulars GmbH & Co KG

FF Kindberg-Stadt
FF Kindtal
FF Mürzhofen
FF Stanz im Mürztal

Wie jedes Jahr, wurde im Februar das kameradschaftliche Abschnittseisstockschießen am Stanzer Teich, organisiert von HFM Florian Zahnschirm, durchgeführt.

Im April wurden die Abschnittsübungen mit jeweils 3 Feuerwehren durchgeführt. Vorbereitet wurden diese Übungen von den Feuerwehren Stanz, Hadersdorf und Kindbergdörfel.

Im April fand die Abschnitts - Atemschutzübung, vorbereitet durch die BTF voestalpine Tubulars, statt.

Im Berichtsjahr wurden 2 Arbeitstagungen der Kommandanten, Kommandanten-Stellvertreter und Sonderbeauftragten abgehalten. OLM d.F. Klaus Gebeshuber von der FF Kindbergdörfel, wurde zum EDV-Beauftragten des Abschnitts 4 ernannt.

Im Oktober wurde das Praxismodul der Grundausbildung in Mürzhofen durchgeführt.

Die alljährliche Abschnittsübung wurde von der FF Hadersdorf vorbereitet und durchgeführt. Übungsannahme war ein Waldbrand. Bei dieser Übung wurde auch der Waldbrandzug des BFV-Mürzzuschlags eingesetzt.

Im November fand die kameradschaftliche Wanderung der Kommandanten, Kommandanten-Stellvertreter und Sonderbeauftragten mit Betriebsbegehung im Einsatzgebiet der BTF voestalpine Tubulars statt.

Neben zahlreichen Verkehrsunfällen mit Fahrzeugbränden, teilweise notwendiger Menschenrettung und Fahrzeugbergungen, rückten die Feuerwehren zu mehreren Wald- und Heckenbränden, Kaminbränden sowie Wohnungsbränden aus.

Im Berichtsjahr wurden von den Feuerwehren des Abschnitts auch mehrere Suchaktio-

nen vermisster Personen sowie Tierrettungen durchgeführt.

Weiters gab es wieder mehrere Unwettereinsätze, bei denen Verkehrswege von umgestürzten Bäumen freigemacht wurden. Starkregen machte auch mehrmals Einsätze mit Pumparbeiten notwendig.

Alle Einsätze konnten von den Feuerwehren selbstständig oder in Zusammenarbeit mit Nachbarfeuerwehren erfolgreich abgearbeitet werden.

Als Abschnittskommandant bedanke ich mich bei allen Kommandanten, Kommandanten-Stellvertretern und Sonderbeauftragten, sowie allen FeuerwehrkameradInnen für die hervorragende und kameradschaftliche Zusammenarbeit im abgelaufenen Berichtsjahr.

GUT HEIL!

ABI Franz Weberhofer



**Kassier**

ABI d.V. Siegfried Schöggel
FF Altenberg an der Rax

Aus dem Finanzbereich des BFV-Mürzzuschlag ist zu berichten, dass es in mehreren Sachbereichen zu erheblichen Mehrausgaben gekommen ist.

Hier ist es besonders in der Florianstation, durch das sehr große Interesse von Zivildienern dort Dienst zu machen, zu einer sehr hohen Kostensteigerung gekommen.

Auch im Bereich Atemschutz, den Telefonkosten und dem Fuhrpark, ist es zu großen Mehrausgaben gekommen.

Diese Mehrausgaben wurden aber durch höhere Einnahmen bei den Gebühren für die Brandmeldeanlagen und durch höhere Kostenbeiträge der Wehren großteils ausgeglichen.

Auf meine Arbeit als Kassier des BFV-Mürzzuschlag haben alle Vorkommnisse in unserem Bereich nur geringe Auswirkungen.

Von der Erstellung der Budget-Voranschläge, der regelmäßigen Erstellung von Rechnungen, der Kontrolle von Zahlungsein- bzw. -ausgängen auf unseren Konten und der Verbuchung bis zum Rechnungsabschluss, bleibt meine Arbeit jährlich gleich.

Eine besondere Herausforderung im Geschäftsjahr 2025, war die Umstellung unserer

Buchhaltung vom alten Kassenprogramm im FDISK auf das neue Buchhaltungsprogramm „K5“ der Firma Public Software & Consulting. Dieses Programm wurde hauptsächlich für die Finanzverwaltung von Städten und Gemeinden gemacht und es hat eine völlig neue und sehr komplexe Bedienoberfläche als das alte Buchhaltungsprogramm. Es bleibt abzuwarten, ob es sich im Feuerwehrwesen durchsetzen wird.

Im übertragenen Wirkungsbereich fanden 394 und im eigenen Wirkungsbereich 184 Buchungen statt. Weiters habe ich 327 Banküberweisungen online durchgeführt.

Der gesamte Arbeitsaufwand betrug 205 Stunden.

Zum Schluss danke ich dem Bereichskommando und allen Wehren für das mir entgegen gebrachte Vertrauen und die sehr gute Zusammenarbeit. Ich wünsche allen Wehren und deren Mitgliedern ein gutes, erfolgreiches und unfallfreies neues Jahr.

GUT HEIL!

ABI d.V. Siegfried Schöggel



**Schriftführer**

BI d.V. Carmen Fritz
FF Neuberg

Hinter uns liegt ein ereignisreiches Jahr 2025, das vor allem durch die gute kameradschaftliche Zusammenarbeit in Erinnerung bleibt.

Als Schriftführerin war es mir ein Anliegen, den Bereichsfeuerwehrverband mit einer gewissenhaften und engagierten Arbeit im Hintergrund zu unterstützen.

Ein zentraler Teil meiner Tätigkeit war die genaue Protokollführung bei Bereichsausschusssitzungen, Arbeitstagen sowie dem Bereichsfeuerwehrtag, um Entscheidungen, Entwicklungen und Beschlüsse nachvollziehbar festzuhalten.

Darüber hinaus war ich für das Einladungswesen sowie die Koordination und Weitergabe von Informationen zu den zahlreichen Veranstaltungen auf Bereichsebene verantwortlich. Der offene Austausch und die gute Abstimmung untereinander, haben wesentlich dazu beigetragen, dass diese Aufgaben reibungslos erfüllt werden konnten.

Besonders am Herzen lag mir die Vorbereitung der Auszeichnungen für unsere verdienten Kameradinnen und Kameraden. Es ist mir eine große Freude, meinen Teil dazu beizutragen, dass diese Ehrungen in einem würdigen Rahmen überreicht werden können und die erbrachten Leistungen so die gebührende Wertschätzung erfahren.

Mein Dank gilt dem Bereichsfeuerwehrkommando und dem Bereichsfeuerwehrausschuss für die konstruktive und verlässliche Zusammenarbeit sowie allen Kameradinnen und Kameraden des Bereichsfeuerwehrverbandes Mürzzuschlag für das gelebte Miteinander im vergangenen Jahr.

GUT HEIL!

BI d.V. Carmen Fritz





BTF-Kommandant

HBI Christoph Tösch
BTF voestalpine Tubulars

Betriebsfeuerwehren (BTF)

BTF voestalpine BÖHLER Bleche
BTF Veitsch Radex GmbH & Co OG
BTF voestalpine Rotec GmbH Krieglach
BTF voestalpine Tubulars GmbH & Co KG
BTF Silgan Metal Packaging

Liebe Kameradinnen und Kameraden!
Das Jahr 2025 ist für unsere Betriebe ohne größere Schäden durch Feuer- oder Naturkatastrophen vorübergegangen, Schadensereignisse wie z.B. Bitumenbehälter Brand, Menschenrettungen, Schadstoffeinsätze oder mehrere Stützpunkteinsätze, konnten durch die gut ausgebildeten Kameradinnen und Kameraden relativ rasch abgewendet bzw. bekämpft werden.



Es wurden auch mehrere Zusammenkünfte mit allen Vertretern der Betriebsfeuerwehren des Bereichsfeuerwehrverbandes abgehalten, wo auch ein neuer Vertreter der Betriebsfeuerwehren, HBI Tösch Christoph, bestimmt wurde. Unter anderem wurden auch wichtige Themen rund um den betrieblichen Brandschutz diskutiert und weiterentwickelt.

Erfreulicherweise durften auch neue Einsatzfahrzeuge feierlich gesegnet und in den Dienst gestellt werden: ein LKW-A bei der BTF-VA Böhler und ein WLF-K bei der BTF-VA Tubulars.



Am Freitag, 13.06.25 und Samstag, 14.06.25 fand der Bereichsfeuerwehrtag und der Bereichsfeuer-

wehrlleistungsbewerb bei der BTF voestalpine Tubulars statt, wo HBI Tösch Christoph zum neuen Vertreter der Betriebsfeuerwehren im Bereich MZ ernannt wurde.



Am 09.10.2025 nahmen wir auch bei der Fachtagung der steirischen Betriebsfeuerwehren in Albersdorf bei der Fa. Magna Heavy Stamping teil, wo Themen zum betrieblichen Brandschutz, Photovoltaikanlagen auf Industrieobjekten, Impulsvorträge über Brandschadensstatistik, Löschmittel, OIB 2023, Programmschwerpunkte waren. Der Tätigkeitsbericht der Betriebsfeuerwehren des Bereichsfeuerwehrverbandes zeigt wiederum eine stolze und bemerkenswerte Leistungsbilanz der 5 Betriebsfeuerwehren auf, neben zahlreichen Kleinbränden, technischen Einsätzen oder örtlichen Unterstützungen der Freiwilligen Feuerwehren, rückten die Kameraden/innen zu 342 Einsätzen aus, weiters wurden 205 Übungen absolviert und 1.420 Tätigkeiten abgearbeitet, insgesamt wurden dafür 47.274 Stunden aufgewendet.

Ich darf mich im Namen aller Betriebsfeuerwehrkameraden und in meinem Namen bei allen für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr bedanken und freue mich weiterhin auf gute Zusammenarbeit.

GUT HEIL!
HBI Christoph Tösch



Sanität

BI d.San Manfred Reiterer
FF Spital am Semmering

- 2 Abschnittsbesprechungen
- 2 Arbeitstagungen im Bereich
- 2 Arbeitstagungen der Bereichssanis in Lebring und Mühlen
- 1 PHTLS Kurs in Bad Radkersburg - Pre Hospital Trauma Life Support
- Besprechung bzgl. SAN-LP

SAN-Bewerb Spital am 20. September mit insgesamt 20 Trupps:

- 13 Bronze (Krampen, 2x Neuberg, Mürzzuschlag, 2x Langenwang, 2x Krieglach, 2x Freßnitz, 2x Mitterdorf, Spital)
- 5 Silber (Mitterdorf I und II, Langenwang II, Neuberg-Krieglach, FF Einöd)
- 2 Gold (Freßnitz – Mürzzuschlag, Gästegruppe FF-Einöd – Herzogenburg)

Bei der Teilnahme am Bewerb, werden 8 Stunden Schulung angerechnet.

Nochmals spezieller Dank an alle, die mitgeholfen haben.



Am 26.09.2026 findet die SAN-LP bei der FF Sankt Kathrein am Hauenstein statt.

3 EH Auffrischungsschulungen im Abschnitt mit 84 Teilnehmern.

Die 2 Stunden-Auffrischungen im Abschnitt wurden heuer bei der FF Spital, FF Mürzzuschlag und BTF Hönigsberg durchgeführt.

Neuerungen in der EH:

Spinn-Board wird anerkannt – extra Schulung wird durchgeführt, Traumabandage ersetzt lt. LFA Rumpler Tourniquet, in den SAN-Rucksack kommen auch zusätzlich 3 Cool-Pags.

Bei Interesse an Feuerwehr-Sanitäter Ausbildung gibt es auch Neuerungen:

- 1 Tag Online Einstieg mit Erfolgskontrolle, 2 Tage Präsenzkurs an LFS, 14 Kurse a 30 Personen werden angeboten, Kurse werden nur über Bereich eingemeldet

EH – Kurse 16 Stunden Pflicht für verschiedene Kurse LFS.

Ohne gültigen EH-Kurs, keine Anmeldung möglich

Es fehlt leider bei manchen auch die Disziplin zur Teilnahme, daher werden zwei 16 Stunden-Kurse, einer 12. + 13. März 2026 bei der FF Stanz, der zweite bei Bedarf, durchgeführt.

Bei einzelnen Personen Anmeldung über RK Homepage Kosten ca. 89,- Euro
105 Std.

GUT HEIL!

BI d.San Manfred Reiterer



Atemschutz

BI d.F. Patrick Edlinger
BTF voestalpine Tubulars GmbH & Co KG

Bei 128 Pressluftatmern, 162 Lungenautomaten, 407 Masken und 7 Prüfgeräten wurden die Jahresprüfung, die 3-Jahresprüfung bzw. Gebrauchsprüfungen durchgeführt. Dazu kamen noch diverse Reparaturen von Masken und Geräten. 707 Flaschen wurden wieder befüllt.

Für die genannten Tätigkeiten wurden gesamt ca. 104 Stunden aufgewendet.

Bei all diesen Arbeiten in der Bereichsatemschutzwerkstätte, werde ich von 30 weiteren Kameraden, die berechtigt sind, Pressluftflaschen zu füllen bzw. Geräte zu prüfen, bestens unterstützt. Für diese Unterstützung sage ich aufrichtig DANKE.

Doch nicht nur Wartungs- und Prüfungstätigkeiten fallen in die Kompetenz der Bereichsatemschutzwerkstätte, auch die Aus- und Weiterbildung für Atemschutzgeräteträger gehört dazu. So wurden 2 Termine für die Heißausbildung an der FWZS Steiermark organisiert, an der insgesamt 18 Atemschutztrupps teilnahmen. Außerdem fanden 4 Abschnittsatemschutzübungen

statt. Hierbei wurden die Atemschutzflaschen mit dem Kompressor des ÖBB-WAB Container wieder befüllt - für uns eine gute Möglichkeit, mit den neuen Gerätschaften zu üben.

Zudem fand eine Füllstellenschulung durch die Firma Aqua Tech statt, bei der auf Vorschriften als auch Neuerungen beim Befüllen von Atemluftflaschen hingewiesen wurde.

Auch der AKL-Test wird vom Bereichsatemschutzbeauftragten organisiert. So wurde im Vorjahr an 131 Kameraden/innen die körperliche Tauglichkeit überprüft.

Außerdem wurden 63 Einsätze mit schwerem Atemschutz absolviert. Zudem wurden 214 Übungen durchgeführt, bei denen 768 Kameraden/innen im Einsatz waren.

Abschließend möchte ich mich bei allen Atemschutzwarten des Bereiches, sowie dem Bereichsfeuerwehrverband für die wirklich tolle Zusammenarbeit bedanken!

GUT HEIL!

BI d.F. Patrick Edlinger





Funk, Alarm und Kommunikation
BR d.F. Heinz Brunnhofer
FF Stanz im Mürztal

FULA Silber/Gold Bewerb 2025

2 Bewerber um das FULA Gold und 5 Bewerber FULA Silber, absolvierten den Bewerb aus dem Bereich sehr erfolgreich! 5 Kameradinnen waren als Bewerter tätig.

50 Kameradinnen und Kameraden haben am 15.03. den Funkgrundkurs in Mürzzuschlag besucht. Alle Teilnehmer:innen absolvierten den Kurs mit sehr gutem Erfolg! 8 Kamerad:innen unterstützen als Ausbilder. 1 Vorbereitungskurs für die Löschbereichskarte und FULA Bronze wurde am 03.09. in der Stanz abgehalten.

22. FULA Bronze Bewerb in St. Barbara

37 Teilnehmer:innen nahmen am FULA Bronze Bewerb teil. Dabei wurden 32 FULA Bronze Abzeichen überreicht. Großer Dank an die FF Mitterdorf und der Landesberufsschule für die perfekte Unterstützung beim Bewerb!

Zwei **Arbeitstagungen** wurden mit den Abschnitts- und Florianstationsbeauftragten zu aktuellen Themen in Freßnitz abgehalten.

11. Bereichsfunkübung im Abschnitt II

Am 31.10. wurde durch die FF Spital und FF Steinhaus die Bereichsfunkübung durchgeführt. Die Übungsbesprechung fand im Feuerwehrhaus FF Spital am Semmering mit einem sehr guten Gulasch statt!

Bedanken möchte ich mich bei der Florianstation Mürzzuschlag, den Abschnitts- und Ortsfunkbeauftragten und Helfern im Funkwesen, sowie allen Wehren und dem Bereichsfeuerwehrkommando für die sehr gute Zusammenarbeit 2025!

GUT HEIL!

BR d.F. Heinz Brunnhofer





Jugend

Bl d.F. Ing. Christian Pockreiter
FF Freßnitz

Das Jahr 2025 war für die Feuerwehrjugend von großem Engagement, sportlichen Erfolgen und starkem Gemeinschaftsgeist geprägt und unterstrich einmal mehr den hohen Stellenwert der Jugendarbeit im Feuerwehrwesen.

Den Auftakt bildete der Wintersporttag der steirischen Feuerwehren am 25. Jänner am Kreischberg. Erstmals wurden der Wintersporttag der Feuerwehrjugend und die Landeswinterspiele der Aktiven gemeinsam durchgeführt. Rund 1.700 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der gesamten Steiermark nutzten die hervorragenden Bedingungen für Sport, Begegnung und Kameradschaft.

Im April setzte die Feuerwehrjugend, im Rahmen der BeeWild-Feuerwehrjugendwoche, ein starkes Zeichen für den Umweltschutz. In der Forstlichen Ausbildungsstätte Pichl wurde eine Blumenwiese angelegt, die künftig als wertvoller Lebensraum für Bienen und andere Bestäuber dient und das Umweltbewusstsein der Jugendlichen nachhaltig stärkt.

Ein sportlicher Höhepunkt des Jahres, war der 53. Landesfeuerwehrjugendleistungsbewerb, bei dem mit über 4.200 Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein neuer Rekord erreicht wurde. Der Bereich Mürzzuschlag war mit zahlreichen Durchgängen vertreten und stellte 15 von insgesamt 416 Durchgängen im Leistungsbewerb, sowie 52 von 1.103 Durchgängen im Wettbewerbsspiel. Besonders erfolgreich zeigte sich die Feuerwehrjugend Freßnitz, die den Styrian Junior Firefighter Cup der zwölf besten steirischen Jugendgruppen gewann, den 3. Rang in Bronze und den 4. Rang in Silber erreichte und sich damit für den Bundesfeuerwehrjugend-Leistungsbewerb qualifizierte. Im Wettbewerbsspiel erzielten zudem das Team Altenberg mit dem 42. Rang in Bronze, sowie Freßnitz mit dem 9. Rang in Silber beachtliche Platzierungen.

Im Juli stand das Feuerwehrjugendlager in Rauchwart auf dem Programm. Rund 180 Jugendliche erlebten vier Tage voller Spiel, Sport und Kameradschaft. Die Lagerolympiade, gemeinsame Aktivitäten sowie die Abkühlung im Badensee, sorgten für Begeisterung und stärkten den Zusammenhalt. Dank der Unterstützung unserer Küche, sowie zahlreicher Helferinnen und Helfer, wurde das Lager zu einem unvergesslichen Gemeinschaftserlebnis.

Der 25. Bundesfeuerwehrjugend-Leistungsbewerb in Weiz, stellte den absoluten Höhepunkt des Wettbewerbsjahres dar. Als eine der besten Gruppen der Steiermark, trat die Feuerwehrjugend Freßnitz gegen die stärksten Jugendgruppen aus allen neun Bundesländern an. Nach intensiven Trainingsläufen und einer feierlichen Eröffnung am Weizer Hauptplatz überzeugten die Jugendlichen mit fehlerfreien Durchgängen. Mit ausgezeichneten Zeiten auf der Hindernisbahn und im Staffellauf, erreichte die Gruppe den hervorragenden 18. Platz und damit die Silberwertung. Die feierliche Siegerehrung im Weizer Stadion, sowie die Verleihung des Bundesfeuerwehrjugend-Leistungsabzeichens

bildeten den emotionalen Höhepunkt einer außergewöhnlich erfolgreichen Bewerbungssaison. Im September stellten sich die Jugendlichen beim Wissenstest und Wissenstestspiel in Neuberg an der Mürz den Prüfungen in Bronze, Silber und Gold. Rund 200 Teilnehmerinnen und Teilnehmer bewiesen dabei ihr fachliches Können und den hohen Ausbildungsstand der Feuerwehrjugend.

Im November folgte mit der Abnahme des Feuerwehrjugend-Leistungsabzeichens in Gold in Lebring der anspruchsvollste Leistungsnachweis der Feuerwehrjugend. Neun Jugendliche aus den Feuerwehren Freßnitz, Krieglach und Wartberg meisterten diese höchste Prüfung erfolgreich und bestätigten damit eindrucksvoll ihr Wissen, ihre Einsatzbereitschaft und ihren Teamgeist.

Einen würdigen Jahresabschluss bildete die Friedenslicht-Aktion der Feuerwehrjugend. Auch 2025 beteiligte sich die Feuerwehrjugend des Bereichsfeuerwehrverbandes Mürzzuschlag engagiert an dieser traditionsreichen Initiative. Am 22. Dezember übernahm eine Abordnung das Friedenslicht im ORF-Landesstudio Steiermark in Graz und brachte es in die Gemeinden des Bereichs, wo es als Zeichen von Hoffnung, Frieden und Zusammenhalt an die Bevölkerung weitergegeben wurde.

GUT HEIL!

Bl d. F. Ing. Christian Pockreiter





Wasserdienst

BI d.F. Thomas Geßlbauer
FF Wartberg

Das Jahr 2025 war für den Wasserdienst im Bereich Müzzzuschlag, ein sehr besonderes und ereignisreiches Jahr.

Erfreulich ist, dass gleich zu Beginn wieder alle 7 Taucher den Leistungsnachweis in Lebring erfolgreich absolviert haben.

Neben den zahlreichen Tauch- und Bootsübungen, wurden wir aber auch zu insgesamt 7 Wasserdiensteinsätzen alarmiert. Davon waren wir wieder beim traditionellen Faschingsumzug in Wartberg als Sicherungsposten im Einsatz, mussten zu 3 Suchaktionen, 2 Baumentfernungen und 2 technischen Taucheinsätzen im Kraftwerksbereich der Mürz ausrücken.

Aber auch in der Aus- und Weiterbildung hat sich wieder einiges getan.

So nahmen beim Taucherlager 1 am Grundlsee zum Thema „Unterwassertransport und Suchgerät“ 4 Kameraden teil, 2 Kameraden besuchten den Tauchgerätewartlehrgang und erfreulich ist, dass wir auch wieder 3 neue Schiffsführer in der Feuerwehr Wartberg haben. Das sind Pripfel Lisa, Geßlbauer Thomas und Hofbauer David.

Ein besonderes Highlight im Jahr 2025 war aber sicher das 50-jährige Jubiläum des Wasserdienststützpunkt Wartberg, mit der Einweihung unseres neuen Feuerwehrbootes im August, ein Whaly 455R mit einem 60PS Außenbordmotor und Steuerstand. Ich möchte mich noch einmal recht herzlich bei allen Kameraden, beim Kommando und ganz besonders auch bei meinem Vorgänger als Wasserdienstbeauftragten, Unterberger Christian, für die Unterstützung und die Zeit, die ihr für die Anschaffung des neuen Bootes investiert habt, bedanken.

GUT HEIL!

BI d.F. Thomas Geßlbauer



**EDV**

ABI Hans-Jürgen Sturm
FF Mürzzuschlag

In der Tätigkeit als Bereichs EDV-Beauftragter des Bereichsfeuerwehrverbandes Mürzzuschlag, war ich im Berichtsjahr 2025 für folgende Aufgaben zuständig:

Der Arbeitskreis EDV im Landesfeuerwehrverband Steiermark, welchem ich angehöre, beschäftigt und befasst sich mit der Umsetzung von fdisk auf fdisk II bzw. dem neuen Namen „vera122“. In Ausarbeitung befinden sich einige Module, wie Mitgliederverwaltung, Berichte, Fahrzeuge. Aufgrund der Mitgliederbefragung zur App, konnte man feststellen, dass sehr viele Wünsche im Zusammenhang mit fdisk stehen - z. B. Kursbuchungen, Anmelden an der FWZS, Daten ändern usw.. Daher wurde im Lenkungsausschuss der Landesfeuerwehrverbände beschlossen, keine eigene App für die Steiermark zu entwickeln, sondern mit den anderen Bundesländern zusammen, im Zuge von Vera122, diese neu zu entwickeln.

Bei folgenden Bewerben war ich als Bewerter im Bereich EDV eingesetzt:

Bereichs FLA in Bronze, Landesfeuerwehrleistungsbewerb Bronze und Silber, Nassbewerb, Landesfeuerwehrfunkleistungsbewerb in Gold und Silber, Bereichs-Funkleistungsbewerb in Bronze.

Betreuung, Wartung der Rechner des Bereichsfeuerwehrverbandes Mürzzuschlag.

Unterstützung der Feuerwehren bei fdisk und der Hardwarebeschaffung.

2025 wurden die letzten Abnahmen der Computerprüfung für Führen I (19 Teilnehmer) durchgeführt. Ab 2026 erfolgt die Vorbereitung für Führen I über Moodle.

Betreuung und Wartung der Bereichshomepage, in Zusammenarbeit mit Pressebeauftragtem OBI Robert Pusterhofer. Dies umfasst die Erstellung von Terminen, Einsätzen, News, sowie die Pflege der Daten (wie z.B. Aktualisierung der Telefonnummern, etc.).

GUT HEIL!

ABI Hans-Jürgen Sturm





Flugdienst und MRAS

OBI Gerd Gruber
FF Neuberg an der Mürz

Flugdienst

Im Berichtsjahr 2025 wurde ich zu Waldbrandeinsätzen in Eisenerz und Radmar gerufen. Unter schwersten Bedingungen, war ich dort 2 Tage im Einsatz. Weiters habe ich 2 Leistungsüberprüfungen positiv abgelegt und durfte Anfang Oktober an einem „Winch-Training“ im Bergwacht Ausbildungszentrum in Bad Tölz teilnehmen.

MRAS

2025 durften 3 Mann den MRAS-Lehrgang in der Feuerwehr und Zivilschutzschule Steiermark absolvieren. 2026 dürfen 4 Mann den Lehrgang absolvieren. Diese wurden bereits angemeldet. Im Frühjahr wurde gemeinsam mit den Abschnittsbeauftragten ein Konzept für die „Alarmierbarkeit“ von MRAS-Einheiten erarbeitet. Dieses wurde bei der Kommandantensitzung kurz vorgestellt. Durch das positive Feedback, wurde das Projekt zur Weiterbearbeitung in die nächste BFKDO Sitzung aufgenommen.

Ich bedanke mich für die Unterstützung beim BFKDO, sowie bei meinen Abschnittsbeauftragten!

GUT HEIL!

OBI Gerd Gruber



**Feuerwehrkurat**

BFK Mag. David Schwingenschuh
FF Krieglach

Ein wenig ungewöhnlich ist sie schon, die Bezeichnung „Kurat“, aber sie hat eine sehr schöne Bedeutung. Denn „cura“ ist in der lateinischen Sprache das Wort für die Sorge, und der „Curator“, oder zu Deutsch Kurat, ist jener, welcher sich um andere sorgt. Es lässt ihn nicht kalt, dass andere ihm Sorgen machen, und er versucht, etwas zu tun.

Eigentlich umschreibt das Wort „cura“ damit das gesamte Wesen der Feuerwehr: Wir sorgen uns um andere Menschen, um deren Leben, Hab und Gut und genauso um unsere Kameraden. Wir sorgen uns um die akute Rettung, genauso wie um die Aufarbeitung der Schäden, als auch um die Vorbeugung von Katastrophen. Dies alles geschieht nach dem Wahlspruch: „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr!“ Damit wird das Wort Jesu Christi in die Tat umgesetzt, der gesagt hat: Was Du dem Geringsten meiner Brüder getan hast, das hast Du mir getan!“

„Kuraten“ nennt man seit Alters her Priester, die sich um einen bestimmten Personenkreis seelsorglich kümmern. So begleiteten Priester auch Soldaten auf ihren schwierigen Wegen, um ihnen - besonders in der Todesstunde oder am Krankenbett - beizustehen. Bei der Krankensalbung trägt der Priester die liturgische Farbe Violett, weshalb diese Farbe später die „Gattung“ der Militärkuraten anzeigte. Denn bis ins 20. Jahrhundert trugen die Kuraten keine Uniform, sondern ihre priesterliche Kleidung, den Talar oder den Habit. Damit waren sie leider leichte Ziele für die feindlichen Scharfschützen, und die bodenlangen Gewänder, welche die Hingabe des ganzen Lebens an Gott ausdrücken sollen, waren sehr unpraktisch im Felde. Deshalb setzte sich die Uniform durch, welche den Priester noch mehr als Kameraden ausweist. Erkennbar war er an einem Kreuz und den violetten „Spiegeln“ am Kragen.

Der militärische Bereich war das Vorbild für den inneren Aufbau der Feuerwehren und so wanderte die Bezeichnung „Kurat“ vom Militär zur Feuerwehr weiter. Auch bei der Freiwilligen Feuerwehr dienen Priester, um ihre Sorge um die Seelen - die Seelsorge eben - den Kameraden, aber auch den Opfern der Katastrophen anzubieten. Manchmal wird diese Aufgabe auch von Diakonen oder gläubigen Christen ausgeübt, soweit es sich nicht um dem Priester allein anvertraute Aufgaben, wie die Heilige Messe und die Beichte und die Krankensalbung handelt. Ein besonderes Ereignis im Jahreslauf ist die Florianimesse Anfang Mai, die dankbaren und fröhlichen Charakter hat.

Gerne verrichten wir Kuraten unseren Dienst. Dabei stehen wir meist nicht in der vordersten Linie, sondern wirken bestärkend aus der Etappe heraus. Deshalb ist es noch mehr wichtig, dass alle gläubigen Menschen in der Feuerwehr sich als Seelsorger ihrer Mitmenschen verstehen und die Sorge um das Glück und die Heilung der Seelen zu einem gemeinsamen Vorhaben aller wird.

GUT HEIL!

Mag. David Schwingenschuh



Florianstation

HBI d.F. Helfried Stradner &
BI d.F. Yvonne Taferner
FF Mürzzuschlag

Die Florianstation – die Homepage der Feuerwehren

Die Florianstation bildet eine zentrale Stelle für die Kommunikation bei Feuerwehreinsätzen. Bei großen Einsätzen und bei Großschadenslagen, ist die Arbeit in der Florianstation von besonderer Bedeutung.

Die Florianstation des BFV Mürzzuschlag wurde 2025 von Kameradinnen- und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Mürzzuschlag und Zivildienstleistenden des BFV Mürzzuschlag, von Montag bis Freitag, tagsüber besetzt. In den anderen Zeiträumen, wurde der Dienst von Florian Steiermark versehen.

Bei diversen Unwettern, wurde jedoch auch außerhalb der Anschaltzeiten, die Florianstation des BFV hochgefahren, um den Starklastbetrieb abzufangen. Diese Dienste werden zur Gänze vom Florianbereitschaftsteam abgedeckt.

Folgende Zivildienstleister haben 2025 ihren Dienst beim Bereichsfeuerwehrverband Mürzzuschlag in der Florianstation geleistet:

Ehn Lukas (FF Mürzzuschlag)
Lechner Antonio
Schaufler Felix (FF Langenwang)
Schöggl Daniel

Haberl Sebastian
Eder Sebastian (FF Freßnitz)
Ladein Julian
Magg René

Danke an alle Zivildienstleistenden und Disponenten für ihre geleistete Arbeit, aber auch allen Feuerwehren des Bereiches Mürzzuschlag, für die immer wieder gute Zusammenarbeit.

GUT HEIL!

HBI d.F. Helfried Stradner & BI d.F. Yvonne Taferner





Leistungsbewerbe

OBI Karl Kaiser
FF Freßnitz

Am Donnerstag, den 27. März, fand eine Bewerberschulung für das bundeseinheitliche Feuerwehrleistungsabzeichen im Rüsthaus der Freiwilligen Feuerwehr Kapfenberg Diemlach statt. OBI Karl Kaiser präsentierte den Bewerberkolleginnen und -kollegen der Bereichsverbände Mürzzuschlag, Bruck an der Mur und Leoben, die Bestimmungen sowie die Änderungen und Erneuerungen für das Feuerwehrleistungsabzeichen des Fachheftes 11, Ausgabe 2024, des ÖBFV.

Der Bewerb um das Feuerwehr-Leistungsabzeichen (FLA) in Gold, gilt in Feuerwehrkreisen als der Klassiker unter den Einzelprüfungen. Alle zwei Jahre stellen sich Feuerwehrmitglieder dieser anspruchsvollen Herausforderung. 86 Teilnehmerinnen und Teilnehmer konnten am Samstag, 05.04.2025 ihr beständenes Abzeichen, bei der sehr feierlichen Schlusskundgebung in der Feuerwehr- und Zivilschutzschule in Lebring, entgegennehmen.

Eine Kameradin und acht Kameraden aus dem Bereichsfeuerwehrverband Mürzzuschlag, dürfen nun das GOLDENE ihr Eigen nennen!

Rang:

- 22. LM Melissa KAISER (Freßnitz)
- 24. OBI Stefan ADELMANN (Wartberg)
- 29. OBI Florian TAHSLER (Veitsch-Ort)
- 49. HLM Herbert HOCHÖRTLER (Stanz)
- 53. BM Benedikt WEBERHOFER (Stanz)
- 71. BM d.F. Patrick GLASER (voestalpine Tubulars GmbH)
- 75. BM Gabriel WERNBACHER (Mitterdorf)
- 78. LM d.F. Gijbert WESTLAND (voestalpine Tubulars GmbH)
- 81. BM Patrick ROSENMAIER (voestalpine Tubulars GmbH)

Am Samstag, dem 14.06.2025, fand im Bereichsfeuerwehrverband Mürzzuschlag, der Bereichs-Feuerwehrleistungsbewerb statt. Der Bewerb wurde von der Freiwilligen Feuerwehr Kindbergdörfel und der Betriebsfeuerwehr Kindberg organisiert und abgehalten.

Folgende Klassensieger konnten ermittelt werden:

Bronze A	FF Jasnitz
Silber A	FF Freßnitz
Bronze A Gäste	FF Thörl
Silber A Gäste	FF Thörl

Den Tagessieg und somit den Wanderpokal des BFV Mürzzuschlag, konnte die Gruppe Freßnitz entgegen nehmen.

Vom 27. bis 28. Juni 2025 fand in Bad Waltersdorf, im Bezirk Hartberg-Fürstenfeld, der 59. Landesfeuerwehr-Leistungsbewerb, sowie der 141. Landesfeuerwehrtag statt. In Summe waren 374 Bewerbungsgruppen von 204 Feuerwehren mit 2.359 Feuerwehrmännern und -frauen am Start. Aus dem Bereich Mürzzuschlag, stellten sich 24 Bewerbungsgruppen den Leistungsbewerben in BRONZE und SILBER. Die Damengruppe aus Freßnitz errang in der Klasse Bronze A den 1. Rang. Weiters konnten sich einige Gruppen aus unserem Bereich unter den Top Ten platzieren.

Herzlich gratulieren möchte ich allen Kameradinnen und Kameraden, die im Zuge dieses Bewerbs das Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze und Silber entgegennehmen durften.

Am 2. August 2025 veranstaltete die FF Wartberg den Bereichsnassleistungsbewerb. Bei sommerlichen Verhältnissen stellten sich 19 Gruppen einem kameradschaftlichen Leistungsvergleich.

Die Klassensieger:

Bronze A	FF Wartberg im Mürztal
Bronze B	FF Altenberg an der Rax
Silber A	FF Krieglach
Silber B	FF Stanz im Mürztal
Bronze A Gäste	FF St. Kathrein/Hauenstein
Silber A Gäste	FF St. Kathrein/Hauenstein

Der Tagessieg ging an die Gruppe FF St. Kathrein a. Hauenstein.

Den Vergleichskampf der Kommandanten, mit LFR Rudolf Schober gegen die Kommandantenstellvertreter, mit BR Johann Eder-Schüt-

zenhofer, konnten die Kommandanten für sich entscheiden.

Auf diesem Wege möchte ich mich herzlich bei meinem Stellvertreter HBI Harald Schögggl sowie beim BFK LFR Rudolf Schober und seinem Stellvertreter BR Johann Eder-Schützenhofer, für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Ebenso danke ich den Bewerterinnen und Bewertern des BFV Bruck/Mur, BFV Leoben sowie allen Bewerterkolleginnen und -kollegen des BFV Mürzzuschlag für die tolle Zusammenarbeit.

GUT HEIL!
OBI Karl Kaiser





THL-Prüfung

HBI d.F. Herbert Stelzer
FF Stanz im Mürztal

Das 2025 Jahr war ein Jahr voller positiver Dynamik.

Mit starken Ergebnissen der einzelnen Feuerwehren, konnten wir die Ausbildung in diesem Bereich nachhaltig verbessern.

Die Technische Hilfeleistungsprüfung (THLP) dient zur Vertiefung und Erhaltung der Kenntnisse bei technischen Hilfeleistungen mit dem Schwerpunkt: Einsatz bei einem Verkehrsunfall. Die Ausbildung für die Leistungsprüfung erfolgt hierbei in der Feuerwehr.

Die folgenden Aufzählungen zeigen, warum wir auf ein außergewöhnlich erfolgreiches Jahr zurückblicken können.

Im Bereich Mürzzuschlag haben sich 19 Gruppen dieser Leistungsprüfung gestellt. Was bedeutet, dass an die 200 Kameraden und Kameradinnen teilgenommen haben.

Feuerwehren Bereich Mürzzuschlag:

FF Krieglach	mit 3 Gruppen	FF Wartberg	mit 3 Gruppen
FF Mürzhofen	mit 4 Gruppen	FF Edelsdorf	mit 2 Gruppen
FF Mürzzuschlag	mit 2 Gruppen	FF Stanz im Mürztal	mit 2 Gruppen
FF Veitsch Ort	mit 3 Gruppen		



THLP- FF Mürzzuschlag

Ich freue mich auf 2026 und auf viele Anmeldungen zu dieser Leistungsprüfung. Für die Vorbereitung zu den Prüfungen auf Bereichs- und Landesebene, stehe ich gerne zur Verfügung!

GUT HEIL!

HBI d.F. Herbert Stelzer



Öffentlichkeitsarbeit

ABI d.V. Ing. Robert Pusterhofer
FF Freßnitz

Das Jahr 2025 war geprägt von zahlreichen Wetterkapriolen, eng verbunden mit einer Unzahl an Feuerwehreinsätzen, auf örtlicher und Bereichsebene.

Im Vordergrund unserer Berichterstattung steht immer die gesamte Leistung unserer Einsatzkräfte! Es ist uns aber auch ein Anliegen, unsere freiwilligen und unentgeltlichen Leistungen aufzuzeigen und damit die Wichtigkeit dieser zu unterstreichen.

Auch Berichterstattung über technische Einsätze, Brandeinsätze, Tierrettungen und Suchaktionen gab es, um nur die Vielfalt unserer Einsätze anzuführen.

Über Übungen, ob im Funkwesen, bei der Jugend oder anderen Spezialgebieten, wie Sanität oder der Grundausbildung, wurde ebenso in den verschiedensten Medienkanälen Bericht erstattet.

Aber auch über Auszeichnungen, Ehrungen, Veranstaltungen, Bewerbe und Gratulationen, konnte ich schreiben.

Auf Landesebene bin ich in einem Arbeitskreis für eine neue Landes-Homepage tätig, die in absehbarer Zeit in Angriff genommen werden soll. Dazu gab es auch Befragungen bei unserer Feuerwehrjugend, wofür ich mich nochmals bedanken möchte.

Namentlich bedanken möchte ich mich bei unserem EDV Beauftragten ABI Hans-Jürgen Sturm für die große Unterstützung, sowohl bei

der Veröffentlichung von Berichten auf unserer Bereichs-Homepage, als auch bei Belangen in Sachen EDV!

GUT HEIL!

ABI d.V. Ing. Robert Pusterhofer



**Strahlenschutz**

HBI d.F. Helfried Stradner
FF Mürzzuschlag

Das Strahlenschutz-Jahr 2025 startete, wie immer im Frühjahr, mit unserer alljährlichen Sitzung in Lebring.

Eine zweite Dienstbesprechung war im November mit einem praktischen Teil, aufgegliedert in mehreren Stationen.

Für den Bereich Mürzzuschlag, waren wir mit 3 Mann dabei: Allmer Stefan, Hochegger Franz und ich.

Im Rahmen einer ausführlichen Schlussbesprechung, wurden einige Verbesserungs- und Änderungsvorschläge eingebracht, die dann auch in entsprechende Beschlüsse gefasst wurden.

Auch bei der Überprüfung der Messgeräte, stellte ich keine Mängel fest.

Ansonsten ging das Einsatzjahr 2025 ohne besondere Vorkommnisse, und, glücklicherweise für uns alle, ohne entsprechende Einsätze, vorüber. Wie bereits letztes Jahr angekündigt, haben wir unser Team vergrößern können, und das wird auch so weitergehen. Dazu wird es 1 oder 2 Termine geben, desweiteren werde ich auch eine größere Übung abhalten.

„Es wäre nicht gut, wenn wir alle gleich denken würden; es sind die unterschiedlichen Meinungen, die Pferderennen möglich machen.“

(Mark Twain)

GUT HEIL!

HBI d.F. Helfried Stradner





Schadstoffe

ABI d.F. Peter Deschmann
FF Kindberg

Im abgelaufenen Berichtsjahr, wurde der Ölstützpunkt des Bereichsfeuerwehrverbandes Mürzzuschlag wieder zu Schadstoffeinsätzen der unterschiedlichsten Art alarmiert. Durch rasches Handeln und Maßnahmen, wie das Aufziehen von Ölsperren auf Gewässern oder das Binden von ausgelaufenen Betriebsmitteln, konnte die Umwelt vor größeren Schäden bewahrt werden.

Im Jahr 2025 wurde der Schadstoffzug des BFV Mürzzuschlag, zu insgesamt zehn Einsätzen alarmiert.

Zu den abgearbeiteten Schadstoffeinsätzen zählten sieben, teils mehrere Kilometer lange Ölsperren nach technischen Gebrechen an Fahrzeugen in St. Barbara, Langenwang, Kindberg und auf der S6 Semmering Schnellstraße. Nach einem Mülltonnenbrand am Stuhleck, wurden gemeinsam mit den Kameradinnen und Kameraden der FF Spital am Semmering, ausgetretene Betriebsmittel gebunden, sowie kontaminiertes Erdreich abgetragen. Im Juli traten bei einer Kindberger Tankstelle, aufgrund eines technischen Defektes einer Zapfsäule, mehrere Liter Treibstoff unkontrolliert aus. Diese wurden mittels Kornbindemittel gebunden und fachgerecht entsorgt.



Sämtliche Schadstoffeinsätze wurden immer, in Zusammenarbeit mit den zuständigen ortsansässigen Feuerwehren, abgearbeitet. Ein herzlicher Dank gilt allen Kameradinnen und Kameraden im Bereich Mürzzuschlag und darüber hinaus, für die großartige Unterstützung bei diesen Einsätzen sowie bei den zeitintensiven Nachbereitungstätigkeiten.

Weiters möchte ich mich bei der Bezirkshauptmannschaft Bruck-Mürzzuschlag, dem Chemiealarmdienst Steiermark und der Polizei, für die unkomplizierte Kommunikation und die rasche Hilfeleistung im Einsatzfall bedanken.

Um den hohen Ausbildungsstand im Schadstoffwesen gewährleisten zu können, sind laufende Schulungen und Weiterbildungen unerlässlich. So wurden diverse Fortbildungen an der FWZS Lebring und der Steirische Schadstofftag besucht. Des Weiteren dienten unterschiedlichste Fachtreffen als Erfahrungsaustausch, bei denen Einsatztaktiken besprochen und weiter-

entwickelt werden konnten.

Auch meinen Kameradinnen und Kameraden gilt ein großer Dank. Ohne die Durchführung unterschiedlichster Schadstoffübungen, würden die oft herausfordernden Einsätze nicht in dieser effektiven Art und Weise abgewickelt werden können.

In den vergangenen zwei Berichtsjahren wurden, in Absprache mit den ortsansässigen Feuerwehren, entlang der Mürz bereits Fixpunkte für die Festkörperölsperre installiert, um eine noch schnellere und effektivere Hilfeleistung im Schadensfall gewährleisten zu können.

In diesem Sinne hoffe ich, auch in den kommenden Jahren auf eine erfolgreiche feuerwehrübergreifende Zusammenarbeit und verbleibe mit einem kameradschaftlichen

GUT HEIL!

ABI d.F. Peter Deschmann





Ausbildung

Bl d.F. Ing. Stefan Terler

BtF voestalpine Tubulars, FF Kindberg-Stadt

Das Ausbildungsjahr 2025 stand im Bereichsfeuerwehrverband Mürzzuschlag, ganz im Zeichen einer intensiven und erfolgreichen Grundausbildung. Zahlreiche Jugendliche, Quereinsteiger sowie aktive Feuerwehrmitglieder, absolvierten die einzelnen Ausbildungsstufen und schufen damit eine solide Basis für einen sicheren und professionellen Feuerwehrdienst.

Ein zentraler Schwerpunkt lag auf dem Praxismodul (Truppmannausbildung), welches in allen Abschnitten des Bereichsfeuerwehrverbandes, nach einheitlichen Standards, durchgeführt wurde. Die Ausbildung umfasste, sowohl die Vorbereitung in den einzelnen Feuerwehren, als auch gemeinsame Übungen auf Abschnittsebene. Ziel war es, den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die grundlegenden Tätigkeiten der Löschgruppe, sowie der technischen Gruppe praxisnah zu vermitteln. Als durchgängiges Einsatzszenario diente dabei eine realitätsnahe Einsatzübung „Holzstapelbrand“, bei der das erlernte Wissen praktisch angewendet werden konnte.

Im Abschnitt 3 fand am 2. Oktober 2025 bei der Feuerwehr Wartberg im Mürztal die Abnahme des Praxismoduls statt, an der 12 Jugendliche und Quereinsteiger teilnahmen. Am 18. Oktober 2025 wurden die Praxismodule der Abschnitte 1 und 2 bei der Feuerwehr Steinhaus am Semmering durchgeführt, wobei insgesamt 23 Teilnehmer in mehreren Übungsdurchgängen, geschult wurden. Ebenfalls am 18. Oktober 2025 absolvierte der Abschnitt 4 das Praxismodul bei der Feuerwehr Mürzhofen, an dem 13 Kameradinnen und Kameraden teilnahmen. In allen Abschnitten bestätigten die anwesenden Übungsbeobachter und Führungskräfte den sehr guten Ausbildungsstand der Teilnehmer.



Den Höhepunkt des Ausbildungsjahres stellte die Grundausbildung 2 (Truppführerausbildung) dar, die am 8. November 2025 an der Feuerwehr- und Zivilschutzschule in Lebring abgehalten wurde.

Die theoretische Prüfung wurde bereits im Vorfeld erfolgreich absolviert, sodass sich der Ausbildungstag ganz der praktischen Ausbildung widmen konnte. Insgesamt nahmen 66 Feuerwehrkameradinnen und -kameraden an der GAB II teil, davon 48 aus dem Bereich Mürzzuschlag. An mehreren praxisnahen Stationen, wurden zentrale Themen wie Brandbekämpfung, Gerätekunde, Löschangriffe und taktisches Vorgehen intensiv trainiert. Unterstützt wurden die Teilnehmer von 16 Ausbildern aus dem Bereich Mürzzuschlag.

Zusammenfassend zeigt das Ausbildungsjahr 2025 eindrucksvoll den hohen Stellenwert der Grundausbildung im Bereichsfeuerwehrverband Mürzzuschlag. Durch das große Engagement der Ausbilder, sowie die hohe Motivation der Teilnehmer, konnte ein wichtiger Beitrag zur nachhaltigen Sicherstellung eines leistungsfähigen und gut ausgebildeten Feuerwehrwesens geleistet werden.

GUT HEIL!

Bl d.F. Ing. Stefan Terler



**KHD**

BR Johann Eder-Schützenhofer
FF Freßnitz

2025 sind wir glücklicherweise von Großkatastrophen verschont geblieben.

Trotz alledem sind wir gefordert, unsere Einsatzbereitschaft zu erhalten und durch Schulungen und Übungen immer am neuesten Stand zu bleiben.

Der Waldbrandzug der KHD 54 wurde von Abschnittskommandanten Mag. Otto Fritz übernommen, und wurde bereits als einsatzbereit gemeldet. In diesem Zuge wurden auch mehrere Übungen im eigenen Bereichsfeuerwehrverband, sowie als KHD Einheit Waldbrandzug bei der Übung des Katastrophenhilfsdienstes in Weiz zur Unterstützung bei der Übungsannahme Waldbrand angefordert.

Als KHD-Stützpunktfeuerwehr, wurden wir im Juni mit Strom 100KvA und Großtauchpumpen nach Neuberg alarmiert, nachdem die Mürz über die Ufer getreten ist und für Überflutungen gesorgt hat.

Unsere Pumpen konnten mit 2 Großtauchpumpen zu je 6.000 Liter erweitert werden, so sind wir in der Lage, insgesamt 25.000 Liter in der Minute wegzupumpen.

Wir hatten auch einige Arbeitstagungen in Lebring, wo es um Neuerungen im KHD-Bereich ging, und nachdem Geldmittel vom Land Steiermark für den KHD-Bereich flüssig gestellt wurden, gibt es auch notwendige Neuanschaffungen bei Fahrzeugen, sowie für die Digitale Lageführung „Command X“ als Einsatzunterstützung. Dies muss jedoch für alle Anwender geschult werden.

Ein herzlicher Dank gilt den Feuerwehren, welche immer bereit sind, bei etwaigen Einsätzen dabei zu sein.

Ich bedanke mich bei allen Kameradinnen und Kameraden sowie bei meinem Bereichsführungsstab für die gute Zusammenarbeit.

GUT HEIL!

BR Johann Eder-Schützenhofer



**BDL-Prüfung**

HBI Patrick Adelman
FF Wartberg

Im Jahr 2025 stellten sich zahlreiche Feuerwehren aus unserem Bereich der Branddienstleistungsprüfung.

Im April absolvierten die BTF Hönigsberg mit 3 Gruppen in Bronze und die FF Jasnitz, ebenfalls mit 3 Gruppen in Bronze, Silber und Gold, erfolgreich die Branddienstleistungsprüfung.

Im Mai folgten die Feuerwehr Freßnitz mit 3 Gruppen in Bronze, Silber und Gold, sowie die Feuerwehr Mitterdorf mit 2 Gruppen in Bronze.

Die Feuerwehr Mürzsteg stellte sich im September, in der Kategorie Bronze, der Prüfung und die beiden Gruppen konnten das begehrte Abzeichen ebenfalls erfolgreich entgegennehmen.

Ein besonders erfolgreicher Tag war der 22. November, wo sich insgesamt 6 Gruppen der Feuerwehr Kindberg Stadt und der BTF voestalpine Tubulars, der Branddienstleistungsprüfung stellten. Hier konnten 32 Abzeichen in allen 3 Stufen an die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei der Schlusskundgebung überreicht werden.

Die Branddienstleistungsprüfung gliedert sich in einen theoretischen und praktischen Teil. Bei der Theorie muss jeder Teilnehmer ein Gerät bei geschlossenen Rollos im Fahrzeug zeigen und eine Frage aus dem Feuerwehrwesen beantworten. Im praktischen Teil, muss die Gruppe einen Brandeinsatz (Holzstapel, Flüssigkeitsbrand oder Scheunenbrand) in der Sollzeit erfolgreich abarbeiten. Diese Ausbildung sorgt nicht nur dafür, dass die Handgriffe im Ernstfall sitzen, sondern stärkt auch das Miteinander und die Kameradschaft während der Vorbereitung auf die Prüfung.

Als Bereichsbeauftragter für die Branddienstleistungsprüfung, bedanke ich mich bei allen Bewerberinnen und Bewerbern, aber vor allem bei meinen Bewertern für die Unterstützung.

Es würde mich freuen, wenn sich noch mehr Feuerwehren dieser Prüfung stellen.

Bei Fragen stehe ich jederzeit gerne zur Verfügung.

GUT HEIL!

HBI Patrick Adelman







Entstehungsbrandbekämpfung

EABI DI (FH) Gerhard Asinger
FF Langenwang

Im Berichtsjahr 2025 wurden 25 Schulungen in der Entstehungsbrandbekämpfung durchgeführt. Diese wurden, unter anderem bei der VS Krieglach mit dem gesamten Lehrkörper und den Hausbediensteten, insgesamt 25 Personen,



bei der Tunnelbaustelle der ARGE Tunnel am Betriebsgelände der ÖBB in Mürzzuschlag mit 30 Teilnehmern, geleistet.

Die auf Initiative von unserem LFR Rudolf Schober, von der LFZS Lebring zur Verfügung gestellten 8 Stück Nasslöscher, wurden insgesamt rund 70mal wieder befüllt.

Mit dieser Maßnahme können die EBB-Schulungen weiterhin kostengünstig abgewickelt werden.

Ein Dankeschön gilt dem gesamten Team der Vortragenden für die geleistete Arbeit.

GUT HEIL!

EABI DI (FH) Gerhard Asinger



Senioren

EHBI Georg Prade
FF Edelsdorf

Im Jahr 2025 veranstalteten wir für die Feuerwehrensnioren zwei Geburtstagsfeiern, ein Seniorentreffen, sowie ein Bereichs-Feuerwehrensniorenbeauftragten-Treffen mit Begleitung.

Geburtstags Ehrungen von Feuerwehrensnioren!

Unter diesem Motto fand am 24.01.2025 im Rüsthaus der Freiwilligen Feuerwehr Mürzzuschlag eine Ehrung unserer Feuerwehrensnioren statt. Alle Feuerwehrensnioren, die im Jahr 2024 ihren 70., 75., 80., 85., 90. Geburtstag oder älter feiern durften, waren dazu herzlich eingeladen.

Über 60 Kameraden folgten der Einladung. **„Es ist wunderbar, euch langgedienten Feuerwehrkameraden wieder persönlich bei dieser Feier zu treffen“**, so der Bereichsseniorenbeauftragte **Ehrenhauptbrandinspektor Georg Prade** in seiner Begrüßungsrede. Alle Jubilare bekamen ein kleines Geschenk vom Bereichsfeuerwehrverband Mürzzuschlag überreicht. Für die Durchführung bedankte man sich bei OBI Hans-Jürgen Sturm und seinem gesamten Team von der Freiwilligen Feuerwehr Mürzzuschlag.



Bereichs-Feuerwehrenseniorenausflug nach Wundschuh!

Am Dienstag, 23.09.2025, fand der Ausflug der Feuerwehrensenioren des Bereichsfeuerwehrverbandes Mürzzuschlag statt. Mit 3 Reisebussen ging es kurz nach Mittag zum Erlebnishof Reczek nach Wundschuh. Eine Führung durch das Landtechnikmuseum, eine Fahrt mit dem Erlebniszug und eine Kernölverkostung stand am Programm. 114 Teilnehmer waren es insgesamt, die am Ausflug teilnahmen.



Bereichs-Feuerwehrenseniorenbeauftragten-Treffen!

Am Donnerstag, 25.09.2025 trafen sich die Bereichs-Feuerwehrenseniorenbeauftragten mit Begleitung, zu einer Besichtigung des Rohrwerkes der voestalpine Tubulars in Kindberg. Sehr beeindruckt von der Stahlrohrproduktion, folgte noch eine Besichtigung und Vorführung des neuen Einsatzfahrzeuges, kurz WLF-K. Landesfeuerwehr-Seniorenbeauftragter **EÖBR Walter Perner** und Bereichs-Feuerwehrkommandant **LFR Rudolf Schober**, bedankten sich bei der Betriebsfeuerwehr Kindberg für die freundliche Begrüßung und die Führung im Werk.





Geburtstags Ehrungen der Feuerwehrsenioren!

Im Rüsthaus der Freiwilligen Feuerwehr Altenberg an der Rax, fand am 28.11.2025 die Ehrungen der Feuerwehrsenioren des Bereichsfeuerwehrverbandes Mürzzuschlag statt. Eingeladen waren alle Kameraden, die im Jahr 2025 ihren 70., 75., 80., 85., 90. oder einen höheren Geburtstag feiern durften. Dazu konnte ich 60 Jubilare im festlich vorbereiteten Rüsthaus, begrüßen. Ein besonderer Dank galt HBI Harald Schögl und seinem gesamten Team der Freiwilligen Feuerwehr Altenberg für die Organisation und Durchführung der Feierlichkeiten.



GUT HEIL!
EHBI Georg Prade



Drohnenwesen

BI d.F. Andreas Deschmann
FF Kindberg-Stadt

Für das abgelaufene Jahr 2025 ist es mir eine Freude sagen zu können, dass der positive Trend zur Akzeptanz, bezüglich der Unterstützung durch die Einsatzdrohnen bei allen Feuerwehren des Bereiches Mürzzuschlag, beibehalten wurde.

Das Drohnenwesen wird in bewährter Weise durch die FF Kindberg-Stadt, gemeinsam mit der BTF vostalpine, betrieben. Gemeinsam können wir derzeit neun ausgebildete Einsatzpiloten führen, welche die Drohnenpilotenausbildung an der Landesfeuerweherschule absolviert haben. Zu diesen neun Piloten mit der Flugberechtigung in der Kategorie A2 "Specific" und den dadurch erworbenen Nachtflug und „B-VLOS“ Berechtigungen, verfügt der BFV Mürzzuschlag über 30 Piloten der Kategorie A1/A3, welche ebenso alle verfügbaren Wärmebilddrohnen gemäß den geltenden Regularien betreiben dürfen.

Es wurden im Jahr 2025 durch die Kameraden und Kameradinnen der Drohnengruppe 28 Übungs- und Einsatzflüge durchgeführt. Es wurden dabei die Feuerwehren des Bereichs Mürzzuschlag bei Suchaktionen und diversen weiteren Einsatzlagen unterstützt. Auch überörtliche Einsatzunterstützung, u.a. für die Feuerwehr Fischbach, im Rahmen einer Personensuche, konnte abgehandelt werden. Im Jänner des abgelaufenen Jahres erlitt die Bereichsdrohne, durch eine witterungsbedingte Vereisung der Rotoren, während einer Suchaktion, einen Absturz beim Landeanflug. Dieser wurde gemäß den Vorgaben gemeldet und untersucht. Zu einem Personenschaden kam es durch die Einhaltung der Sicherheitsregeln nicht und dies wurde auch den Piloten dementsprechend bestätigt. Nach kurzer Reparatur, welche durch die Versicherungen gedeckt war, konnte die Drohne wieder ihren Dienst aufnehmen.

Zu der standardmäßigen Ausrüstung der Drohne, wurde seitens des LFV ein Fallschirmsystem sowie eine verbesserte Bildübertragungsmöglichkeit angeschafft.

Um in Zukunft eine örtlich unabhängige Bildübertragung, wie beispielsweise zu dem ELF oder den örtlichen Einsatzleitungen zu gewährleisten, wurden sogenannte Dongles an der Drohne und den Steuerungen verbaut. Um anfallende Kosten so gering wie möglich zu halten und trotzdem einen einsatzrelevanten Mehrwert zu erreichen, stehe ich momentan in Verbindung mit den Drohnenstützpunkten, welche bereits Erfahrungswerte mit der Datenübertragung gesammelt haben.

Ein kameradschaftlicher Dank ergeht auf diesem Wege an das Bereichsfeuerwehrkommando, sowie an alle Kameradinnen und Kameraden des Bereiches Mürzzuschlag für die gute Zusammenarbeit.

GUT HEIL!

BI d.F. Andreas Deschmann



BESONDERE EREIGNISSE

Mürz tritt in Neuberg a. d. Mürz nach Unwetter über die Ufer!

Am Sonntag, 01.06.2025, wurde die Freiwillige Feuerwehr Neuberg um 19:09 Uhr zu einem Unwettereinsatz im Ortsgebiet alarmiert. Die Mürz war im Bereich der Raiffeisenbank Neuberg über die Ufer getreten und hat die angrenzenden Objekte überschwemmt.

Nach dem Eintreffen am Einsatzort, wurde durch die Einsatzleitung der Feuerwehr Neuberg an der Mürz, gleich die Freiwilligen Feuerwehren Krampen, Altenberg und Kapellen dazu alarmiert. In weiterer Folge wurde auch die Stützpunkfeuerwehr für Hochwasser, die Freiwillige Feuerwehr Freßnitz und das SRF Krieglach nachalarmiert.

Die Einsatzkräfte pumpten Keller und Lagerräume aus. Ein überflutetes Grundstück mit ca. 100m³ Wasser, musste ebenfalls abgepumpt werden. Die Einsatzkräfte standen bis ca. 23.00 Uhr im Einsatz. Die Aufräumarbeiten in der Gemeinde dauerten noch mehrere Tage an. Insgesamt standen 6 Feuerwehren mit 90 Einsatzkräften, die Polizei und ein Energieversorgungsunternehmen, sowie der örtliche Bürgermeister Peter Tautscher, mit 17 Fahrzeugen und Großtauchpumpen im Einsatz.



Brandeinsatz auf der Hinteralm!

Zu einem Brandeinsatz kam es am Sonntag, 13.04.2025, auf der Hinteralm im Gemeindegebiet von Neuberg an der Mürz! Um 15:27 Uhr wurde ein Erstalarm bei der örtlichen Feuerwehr Krampen, mittels Sirenenalarm ausgelöst. Wanderer schlugen Alarm, nachdem sie den Brand einer Almhütte wahrgenommen hatten. Es handelt sich um das sogenannte „Hinteralmhaus“. Die Selbstversorgerhütte der Naturfreunde liegt auf rund 1.450 Metern Seehöhe. Auch eine angrenzende Selbstversorgerhütte, wurde ein Raub der Flammen.

Bereits die Zufahrt stellte die Einsatzkräfte vor eine Herausforderung, da diese nur mit Schneeketten möglich war. Auch die exponierte Lage und die schwierige Wasserversorgung (Pendelverkehr mit Tankfahrzeugen) sowie die Hitze und der Wind stellten die Feuerwehrleute vor Schwierigkeiten. Gegen 18:00 Uhr standen 17 Feuerwehren mit 36 Fahrzeugen und über 200 Einsatzkräften vor Ort (davon 5 Feuerwehren mit 7 Fahrzeugen und 31 Einsatzkräften aus NÖ) im Einsatz.

Weitere Einsatzkräfte: Ein Hubschrauber des BMI, Bergrettung Neuberg mit 8 Mann und Polizei Neuberg mit 2 Einsatzkräften



Bundesjugendfeuerwehr-Leistungsbewerb in Weiz!

Vom 22. bis 23. August 2025 fand in Weiz der 25. Bundesfeuerwehrjugend-Leistungsbewerb statt, bei dem die besten Gruppen aus allen neun Bundesländern, gegeneinander antraten. Dank ihrer hervorragenden Leistungen in den letzten beiden Jahren, konnte sich die Feuerwehrjugend Freßnitz als eine der sechs besten Gruppen der Steiermark, für diesen bedeutenden Wettbewerb qualifizieren.

Am Samstagvormittag war es endlich so weit. Voller Vorfreude und begleitet von zahlreichen Fans aus Freßnitz, trat die Feuerwehrjugend im offiziellen Wettbewerb an. Mit einer fehlerfreien Zeit von 47,39 Sekunden auf der Hindernisbahn und 75,78 Sekunden im Staffellauf, erzielten sie einen herausragenden 18. Platz und sicherten sich somit die Silberwertung.



BILDERBOGEN

Brandeinsätze



Kellerbrand in Wartberg
2025-01-11



Mistkübelbrand in Mürzzuschlag
2025-01-26



Kaminbrand in Mitterdorf
2025-01-30



Wohnhausbrand auf der Stanglalm
2025-02-07



Brandeinsatz in Mitterdorf
2025-02-18



Brand bei der Lifthütte in Stanz
2025-02-19



Fahrzeugbrand in Krieglach
2025-03-21



Brandeinsatz in Wartberg
2025-03-22



Fahrzeugbrand in Hönigsberg
2025-04-02



Brandeinsatz auf der Hinteralm - Bezirk MZ
2025-04-13



Radladerbrand in Müzzzuschlag
2025-04-22



Wiesenbrand in Krampen
2025-04-22



Alarmierung Kellerbrand in der Veitsch
2025-05-10



Brandeinsatz in Wartberg
2025-05-15



Baum auf Stromleitung in Krampen
2025-06-01



Waldbrand in Mürzzuschlag
2025-06-02



Heckenbrand in Freßnitz
2025-06-20



Brandmeldeanlage erkennt Brand
2025-07-23



Containerbrand in Langenwang
2025-10-01



Zimmerbrand in Kapellen
2025-11-21



Brand am Hl. Abend in Kindberg
2025-12-24

Technische Einsätze



Verkehrsunfall auf der S6 - Mürzzuschlag
2025-01-20



Verkehrsunfall mit drei Fahrzeugen - S6
2025-01-24



Menschenrettung in Rittis
2025-01-27



Fahrzeugbergung in Krampen
2025-02-15



Menschenrettung aus Stanzbach
2025-02-20



Verkehrsunfall in Hadersdorf
2025-03-09



Verkehrsunfall auf der B23
2025-04-02



Fahrzeugbergung in der Veitsch
2025-04-25



Suchaktion in Langenwang
2025-04-25



Verkehrsunfall in Hadersdorf
2025-05-07



Suchaktion in Hadersdorf
2025-05-11



Verkehrsunfall in Langenwang
2025-05-14



Mürz tritt in Neuberg über die Ufer
2025-06-01



Harvester Bergung in Mürzsteg
2025-06-17



Klein-LKW auf der S6 umgekippt
2025-06-17



Fahrzeugbergung in Kapellen
2025-06-29



Verkehrsunfall auf der S6 bei Mürzzuschlag
2025-07-03



Motorradunfall auf der B23
2025-07-15



Motorradunfall auf der B23 bei Krampen
2025-07-19



LKW Bergung in Freßnitz
2025-07-26



Verkehrsunfall auf der S6 bei Mitterdorf
2025-07-29



Verkehrsunfall in Mürzzuschlag
2025-08-07



VU mit eingeklemmter Person - Steinhaus
2025-08-10



Menschenrettung in Mürzzuschlag
2025-08-11



Fahrzeugbergung in Krampen
2025-08-14



Motorrad kollidiert mit PKW
2025-08-22



Umgekippter Traktoranhänger in Mürzzuschlag
2025-09-10



Verkehrsunfall auf der S6 bei Mürzzuschlag
2025-09-15



Forstunfall in Langenwang
2025-09-17



Motorradunfall in Mürzsteg
2025-09-20



Schwerer Motorradunfall in Kindberg
2025-09-22



Verkehrsunfall in Wartberg
2025-10-01



Schadstoffumladung auf der S6
2025-10-06



Frontalzusammenstoß in der Veitsch
2025-10-17



Verkehrsunfall in Mürzzuschlag
2025-10-18



Fahrzeugbergung in Stanz
2025-10-24



Verkehrsunfall in der Veitsch
2025-10-24



Verkehrsunfall auf der B72
2025-11-01



PKW Überschlag in Stanz
2025-11-11



Schwerer Traktorunfall in Langenwang
2025-11-15



Katze von FF Mürzhofen gerettet
2025-11-18



Fahrzeugbergung in Stanz
2025-11-21



PKW krachte in die Leitschiene
2025-12-01



Schadstoffeinsatz in der Veitsch
2025-12-10



Menschenrettung am Mürzufer
2025-12-14



Fahrzeugbergung in Stanz
2025-12-25



Fahrzeugbergung in Steinhaus
2025-12-25



Fahrzeugbergung in Wartberg
2025-12-27

Übungen, Bewerbe, Jugend und sonstige Ereignisse



Neues Kommando bei der BTF Veitsch
2025-01-16



Neues Kommando bei der FF Spital
2025-01-18



Geburtstagsfeiern von Feuerwehrsenioren
2025-01-24



Spendenübergabe an Jugend der EO
2025-01-28



Bereichswintersporttag in Stanz
2025-02-09



Neues Kommando bei der FF Krampen
2025-02-15



Ehrengeschenk für Amesbauer
2025-02-15



Spatenstich – Rüsthausneubau FF Kindberg
2025-02-28



Abschnittsübung im Abschnitt III
2025-03-07



Neuer ABI im Abschnitt II
2025-03-09



Digital - Funkgrundkurs im BFV MZ
2025-03-15



FLA - Gold
2025-04-05



Neues Kommando bei der BtF Veitsch
2025-04-08



ÖBFV - Führungsseminar in Lebring
2025-04-09



BDLP BtF Hönigsberg
2025-04-12



Ortsreinigungsaktion in Freßnitz
2025-04-12



Jugendaktion des BFV MZ
2025-04-25



BDLP FF Jasnitz
2025-04-26



Neues Kommando bei der FF Edelsdorf
2025-05-02



Florianisonntag in Mürzzuschlag
2025-05-04



Sommerspiele im Abschnitt II
2025-05-25



Bereichsfeuerwehrtag in Kindberg
2025-06-13



BLB in Kindberg
2025-06-14



Bewerterteam BFV MZ
2025-06-27



STYRIAN JUNIOR FIREFIGHTER CUP Sieger
2025-07-05



Bereichsfeuerwehrajugendlager in Rauchwart
2025-07-10



MTFA Segnung in Neuberg
2025-07-12



Waldbrandzugübung in Krieglach
2025-07-12



Nassleistungsbewerb in Wartberg
2025-08-02



Neues Fahrzeug für die FF Frein
2025-08-02



Neues Einsatzboot für die FF Wartberg
2025-08-03



BJLB in Weiz
2025-08-23



Jugendtag statt Wandertag im Abschnitt II
2025-09-02



Laufen für den guten Zweck
2025-09-07



1. Bayerische Landesfeuerwehr-Leistungsbewerb
2025-09-13



Wissenstest und Wissenstestspiel in Neuberg
2025-09-14



Jugendzelt in Mürzzuschlag übergeben
2025-09-16



Abschnittsjugendübung Steinhaus am Semmering
2025-09-19



Einsatzfahrzeug WLF-K in den Dienst gestellt
2025-09-19



San Leistungsprüfung in Spital
2025-09-20



Bereichs-Feuerwehrenseniorenausflug
2025-09-23



Bereichs-Feuerwehrenseniorenbeauftragten-Treffen
2025-09-25



Abschnittsübung in Wartberg
2025-09-26



GAB I im Abschnitt III
2025-10-02



22. Funk-Bereichsleistungsbewerb in Mitterdorf
2025-10-04



Abschnittsübung Abschnitt IV
2025-10-04



GEMEINSAM.SICHER - Aktion in Freßnitz
2025-10-09



Ausflug des BFV MZ
2025-10-11



Waldbrandlöschzug Übung
2025-10-11



GAB I im Abschnitt IV
2025-10-18



THLP bei der FF Mürzzuschlag
2025-10-25



THLP bei der FF Veitsch
2025-11-02



GAB II in Lebring
2025-11-08



THLP bei der FF Wartberg
2025-11-09



Neugestaltung des Pfingstfests in Mürzhofen
2025-11-12



9x Gold für die Jugend aus dem BFV MZ
2025-11-15



Tunnelübung im Abschnitt II
2025-11-15



Veitscher Feuerwehrärztinnen
2025-11-20



BDLP-2 Feuerwehren-6 Gruppen-32 Abzeichen
2025-11-22



BFV MZ Adventfeier
2025-12-07



THLP bei der FF Stanz
2025-12-07



THLP bei der FF Edelsdorf
2025-12-13



Friedenslicht Übergabe in Graz
2025-12-22



IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:

Bereichsfeuerwehrkommandant LFR Rudolf Schober

Redaktion und Gestaltung:

ABl d.V. Ing. Robert Pusterhofer

Fotos:

ABl d.V. Ing. Robert Pusterhofer, Bereichsfeuerwehrverband Mürzzuschlag,
LFV-Steiermark, Foto Puntigam, Foto Ebner